

Im Fernsehen, wo er ...

Privat von Jutta Schwiddessen

Vom 21.10.2008



Foto: privat

Im Fernsehen, wo er im ARD-Film "Der Hochzeitswalzer" (31. Oktober 20.15 Uhr) zu sehen ist, muss **Herbert Siebert** den Taktstock an **Helmut Zirner** abgeben und spielt sozusagen nur die zweite Geige im Strauß-Orchester, das ebenfalls zu den TV-Stars zählt. "Das hab ich aber gern getan", lacht der Wiesbadener Walzerkönig. Am Sonntag (26. Oktober), hat er den Taktstock aber wieder fest in der Hand, wenn er mit seinem Johann-Strauß-Orchester um 18 Uhr das große Benefiz-Konzert zugunsten der Stiftung "Kleine Füchse" zur Förderung hochbegabter Kinder eröffnet. Nachdem er dieser Tage wieder das "KaDeWe" in Berlin zum Tanzen gebracht hat, ist Siebert (76) richtig gut drauf und freut sich drauf, dass am Sonntag auch wieder der junge Pianist **Frank Düpre** mit dabei ist, der mit seinen 16 Jahren bereits 60 internationale Preise gewonnen hat. "Den habe ich entdeckt und gefördert", sagt Siebert stolz. Und er hat gleich noch ein Nachwuchs-Projekt ins Benefiz-Konzert gepackt: Erstmals werden Schüler Gelegenheit haben, auf der Bühne dabei zu sein: Die Geigengruppe der Johannes-Maaß-Schule.